

## **Bregenzer Festspiele vor der Krise: Bundesförderung massiv gekürzt!**

Bund plant Kürzungen bei den Bregenzer Festspielen – mögliche Reduzierung der Förderung auf 1,4 Millionen Euro. Aktuelle Informationen und Diskussionen im Vorarlberger Landtag.



**Bregenz, Österreich** - Die Bregenzer Festspiele sehen sich möglicherweise gravierenden Einsparungen gegenüber, da das Kulturministerium plant, die Bundesförderung von 2,8 Millionen Euro auf etwa 1,4 Millionen Euro zu halbieren. Kulturminister Andreas Babler (SPÖ) hat diese Reduzierung in Erwägung gezogen und das Kulturministerium bestätigte, dass sämtliche Fördernehmer über die bevorstehenden Veränderungen in Kenntnis gesetzt wurden. Allerdings wurden noch keine neuen finanziellen Rahmenbedingungen besprochen. [vol.at](https://www.vol.at)

Am 5. Mai informierte Kuratoriumsvorsitzende Theresia Niedermüller die Festspiele über die „neuen budgetären

Anforderungen“. Pressesprecherin Babette Karner erläuterte, dass eine Kuratoriumssitzung am 25. Juni ansteht, um weitere Informationen zu den Einschnitten zu erhalten. Die Sparpläne haben bereits zu einer lebhaften Debatte im Vorarlberger Landtag geführt, wobei insbesondere die Oppositionsparteien die Einsparungen im Kulturbereich scharf kritisierten. Landeshauptmann Markus Wallner (ÖVP) verwies zudem auf die geplanten Kürzungen des Bundes.

## **Ein vollständiger Subventionsantrag**

Um Fördermittel erfolgreich zu beantragen, ist es erforderlich, einen vollständigen Subventionsantrag zu stellen. Dieser umfasst einen detaillierten Textteil, in dem die Projektbeschreibung sowie der Finanzplan dargelegt werden müssen. Die Anforderungen sind klar: Formulare und Richtlinien der Subventionsgeber müssen streng beachtet werden, um eine Ablehnung zu vermeiden. [tki.at](http://tki.at)

Besonders bei der erstmaligen Einreichung sollte eine Selbstbeschreibung des Vereins oder der verantwortlichen Künstler beigefügt werden. Hierin sind bisherige Aktivitäten, handelnde Personen sowie Vereinsstrukturen aufzuführen. Obendrein sind Vereinsstatuten und ein aktueller Vereinsregisterauszug häufig erforderlich.

## **Finanzierungsplan und geplante Ausgaben**

Der Finanzierungsplan des Antrags zeigt die Kostenstruktur und behandelt den Umgang mit den beantragten Subventionen. Geplante Ausgaben sind vielfältig und umfassen unter anderem Honorare, Öffentlichkeitsarbeit, Raummieten, Transportkosten sowie Sachkosten. Unerwartete Kosten, die 5-10% der Gesamtausgaben ausmachen können, sollten ebenfalls eingeplant werden. [vorarlberg.orf.at](http://vorarlberg.orf.at)

Die Einnahmen aus dem Finanzplan setzen sich aus verschiedenen Quellen zusammen, darunter Subventionen,

eigene Einnahmen, Sponsoring und Spenden. Ehrenamtliche Leistungen sowie Eigenleistungen müssen ebenfalls sichtbar gemacht werden. Diese Details sind entscheidend, um die Tragfähigkeit eines Projekts zu untermauern. Detaillierte Informationen und Praxisbeispiele zur Antragstellung sind in der Broschüre „ÜBERLEBEN IM FÖRDERDSCHUNDEL“ verfügbar.

Details	
<b>Vorfall</b>	Kultur
<b>Ort</b>	Bregenz, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.vol.at">www.vol.at</a></li><li>• <a href="http://vorarlberg.orf.at">vorarlberg.orf.at</a></li><li>• <a href="http://www.tki.at">www.tki.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**